



Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 2.12.2019 bis 6.12.2019

Überraschend starker US-Arbeitsmarkt

Marktrückblick

Im Mittelpunkt des Zahlenreigens standen die US-Arbeitsmarktdaten. Diese fielen mit einem Stellenzuwachs von 254.000 überraschend stark aus und lagen deutlich über der Konsenserwartung. Zudem wurden auch die Werte für die Vormonate nach oben revidiert. Die Arbeitslosenquote ging auf 3,5 Prozent zurück und der Zuwachs bei den Stundenlöhnen lag bei soliden 3,1 Prozent. Der US-Arbeitsmarkt zeigt sich damit weiter sehr robust und deutet nach wie vor auf eine positive Stimmung bei den Konsumenten hin. So stieg dann auch das durch die University of Michigan berechnete Konsumentenvertrauen stärker als erwartet auf 99,2 Punkte an. Während in den USA die Wirtschaft dank eines starken Dienstleistungssektors weiter boomt, vertieft sich in Deutschland die Rezession im Industriesektor. So fiel die Industrieproduktion im Oktober gegenüber dem Vormonat um 1,7 Prozent, während der Konsens einen Zuwachs erwartet hatte. Auch die Auftragseingänge in der Industrie gaben im Oktober um 0,4 Prozent nach – entgegen eigentlich positiver Erwartungen. Die teilweise zu beobachtende Stabilisierung in den Stimmungsindikatoren und Einkaufsmanagerumfragen spiegelt sich somit vorerst nicht in den „harten“ Daten wider.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent legte um rund zwei US-Dollar zu und schloss auf einem Niveau von 64,39 US-Dollar. Auf der Währungsseite wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro leicht um 0,21 Prozent ab. Der japanische Yen verbuchte ein Plus in Höhe von 0,57 Prozent.

Letztlich entwickelten sich die Aktienmärkte in Summe seitwärts, wobei japanische Aktien deutlich zulegen konnten, während US-amerikanische und europäische Titel die Woche nahezu unverändert abschlossen. Schwellenländer konnte Industriestaaten deutlich outperformen. Growth-Aktien schnitten sowohl in Europa als auch in den USA schwächer ab als Value-Titel. Analog zur Vorwoche konnten zudem Small Caps Large Caps outperformen. Auf Sektorebene dominierten in den USA die Segmente Energie, nichtzyklischer Konsum und Gesundheit, während die Sektoren Industrie, zyklischer Konsum und IT relative Schwäche zeigten. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Am besten entwickelten sich die Sektoren IT, Industrie und Rohstoffe. Am schlechtesten war die Entwicklung der Sektoren Telekom, zyklischer Konsum und Versorger.

Im Rentenbereich gaben Euro-Staatsanleihen abermals nach. Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating wiesen ebenfalls Verluste auf, schnitten dabei jedoch besser ab als Staatsanleihen. Hartwährungsanleihen aus den Emerging Markets konnten geringfügig zulegen. Die deutlichste Wertsteigerung zeigten Euro-Hochzinsanleihen.

Marktentwicklung in Zahlen vom 2.12.2019 bis 6.12.2019			
DAX	MSCI World	S&P 500	US-Dollar / Euro
-0,53	-0,00	-0,02	1,1056

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv – Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchstmöglichen Wertzuwachs anstreben.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-0,34	+22,77	+229,73	13,07
Dynamisches Portfolio	-0,30	+18,03	+188,83	10,12
Ausgewogenes Portfolio	-0,34	+14,29	+123,75	7,62
Ausgewogenes Portfolio Europa	-0,24	+14,37	+145,78	7,81
Defensives Portfolio	-0,33	+10,74	+87,41	4,62

Stand: 6.12.2019

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In diesem Umfeld wiesen alle Portfolios eine negative Wertentwicklung auf. Auf der Rentenseite erwies sich die lange Durationspositionierung im Umfeld steigender Zinsen als nachteilig. Engagements im Kreditbereich und in den Schwellenländern wirkten aus relativer Sicht hingegen positiv. Auf der Aktienseite zahlte sich die Untergewichtung des japanischen Aktienmarktes nicht aus. Die deutliche Übergewichtung der USA wirkte hingegen neutral. Sektorseitig war die Übergewichtung im Gesundheitssegment vorteilhaft. Dies wurde jedoch durch die Engagements in den Bereichen IT und Immobilien konterkariert, die jeweils einen negativen Effekt auf die relative Wertentwicklung hatten. Exposure in Infrastruktur wirkte sich neutral aus.

Private Wealth Portfolio – Ziel des Portfolios ist die Erwirtschaftung einer Rendite, welche sich mindestens in Höhe der Inflationsrate bewegt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind, ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*					-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+1,49	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,11	+0,21	+2,99	2,79
2018	+0,66	-1,14	-0,83	+0,40	+0,14	-0,61	+0,06	-0,17	-0,14	-1,60	-0,65	-2,02	-5,77	2,73
2019**	+2,63	+0,93	+1,21	+0,90	-0,93	+1,51	+1,53	+1,33	+0,03	-0,01	-0,25	-0,14	+9,06	3,01

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 6.12.2019

Im Umfeld neutraler Aktien- und negativer Rentenmärkte musste das PWM Portfolio einen Rückgang von 14 Basispunkten hinnehmen. Einige der Mischfonds konnten trotz schwacher Aktienmärkte zulegen. Auf der Rentenseite mussten die meisten Fonds im Umfeld steigender Zinsen Kursverluste hinnehmen. Die L/S-Aktienfonds zeigten sich leicht negativ, nur wenige konnten sich dem schwierigen Aktienmarktumfeld entziehen. Bei den Rohstoffen entwickelte sich der in Gold investierende Fonds positiv.

Moventum Portfolio Management Team, Luxemburg, den 11.12.2019

- **Kontakt:**

Momentum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert

L-2453 Luxembourg

Tel.: +352 26154 200

contact@moventum-am.lu

www.moventum-am.lu

- **Bei Fragen zu den Momentum Portfoliodienstleistungen:**

Sascha Werner, CFA

Momentum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert

L-2453 Luxembourg

Tel.: +352 26154 225

Sascha.Werner@moventum-am.lu

- **Bei Fragen zum Vertrieb:**

Swen Köster

Senior Vice President, Head of Sales

Momentum S.C.A.

TaunusTurm, Taunustor 1

D-60310 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160

Swen.Koester@moventum.lu

- **Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung:**

Tanja Gumbert

Manager, Sales Support and Administration

Momentum S.C.A.

TaunusTurm, Taunustor 1

D-60310 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160

Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv,

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.